

PRESSEMITTEILUNG

National Express startet am 6. Mai 2019 den Vorlaufbetrieb der Linie RE 5 (RRX)

Köln, 2. Mai 2019

Die National Express Rail GmbH bereitet sich seit Monaten für die Aufnahme des Zugbetriebs der Linie RE 5 (RRX) am 9. Juni vor. Ein Großteil der Fahrzeuge des Typs Desiro HC, die im RRX-Design gestaltet sind, ist bereits ausgeliefert. Seit Mitte März hat das Unternehmen schon über 53.000 Kilometer im Rahmen der Test- und Schulungsfahrten zurückgelegt.

Für eine reibungslose Betriebsaufnahme im Juni 2019 haben sich National Express und DB Regio NRW in Abstimmung mit den drei SPNV-Aufgabenträgern Verkehrsverbund Rhein-Ruhr GmbH (VRR), Nahverkehr Rheinland GmbH (NVR) und dem Zweckverband Schienenpersonennahverkehr Rheinland-Pfalz Nord (SPNV Nord) darauf verständigt, dass National Express bereits ab Montag, dem 6. Mai 2019, für DB Regio NRW einzelne Fahrten der Linie übernehmen wird.

Im Rahmen des Vorlaufbetriebs kann National Express somit Erfahrungen im Regelbetrieb sammeln und den Triebfahrzeugführerinnen und Triebfahrzeugführern einen nahtlosen Betriebsübergang ermöglichen.

Da einige Bahnsteighöhen noch an die RRX-Fahrzeuge angepasst werden müssen, können auf diesen Einzelfahrten mit den Desiro HC-Zügen in dem Zeitraum einige Bahnhöfe nicht angefahren werden. So entfällt auf der Fahrt von Wesel nach Koblenz aufgrund der noch zu niedrigen Bahnsteighöhe der Halt in Voerde (Niederrhein), Oberhausen-Holten, Sinzig (Rhein) sowie Bad Breisig. Auf der Folgeleistung von Koblenz nach Wesel fallen die Halte in Bad Breisig und Oberhausen-Holten aus.

Reisende können auch die stündlich verkehrende RB 26 (www.mittelrheinbahn.de) als alternative Fahrmöglichkeiten zwischen Köln und Koblenz nutzen, die auch an den Bahnhöfen Sinzig (Rhein) und Bad Breisig hält. Außerdem können Fahrgäste für die Halte in Voerde (Niederrhein) und Oberhausen-Holten die RB 35 sowie den RE 19 (www.abellio.de) nutzen.

Bis zum Betriebsstart von National Express am 9. Juni bleibt DB Regio NRW für den RE 5 (Rhein-Express) jedoch der Vertragspartner der Aufgabenträger und erfüllt die verkehrsvertraglichen Verpflichtungen. Die Kundenbetreuung und Fahrgastinformation erfolgen bis dahin weiterhin durch Mitarbeiter von DB Regio NRW.

Die National Express Rail GmbH wird in den kommenden Jahren weiterwachsen. So werden im Dezember 2019 die Linie RE 6 (RRX) und im Dezember 2020 die Linie RE 4 des künftigen Rhein-Ruhr-Express (RRX) übernommen. Für die anstehenden Betriebsaufnahmen werden noch Triebfahrzeugführer/innen gesucht. Weitere Informationen sind über die National Express-Karriereseite <https://job.nationalexpress.de/> erhältlich.

Die Abfahrtszeiten der einzelnen Fahrten können Sie der beigefügten Tabelle entnehmen oder über folgenden Link: <https://nationalexpress.de/presse/national-express-startet-am-6-mai-2019-den-vorlaufbetrieb-der-linie-re-5-rrx>

Ihre Ansprechpartnerin

National Express Rail GmbH
Rebecca Viehoff
Leitung Marketing und Kommunikation
Telefon +49 (0) 221 6694 1725
E-Mail presse@nationalexpress.de

National Express Rail GmbH

Die 2012 gegründete National Express Rail GmbH ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft der britischen National Express Group PLC (NX Group). Als seit 25 Jahren führender, international prä-senter Anbieter von Personenverkehrsleistungen verfügt die NX Group über entsprechend große Erfahrungen auf Straße und Schiene. Vertreten ist sie in den Märkten Großbritannien, USA, Spanien, Marokko und Deutschland. Insbesondere in ihrem Heimatmarkt Großbritannien steht die NX Group für hohe Kompetenz und langjährige Erfahrung als Fernbusanbieter. In Deutschland verfügt National Express über zwei Standorte mit mehr als 200 Mitarbeitern. Der Verwaltungssitz der National Express Rail GmbH befindet sich in Köln.

Seit dem Betriebsstart am 13. Dezember 2015 betreibt die National Express Rail GmbH in Nordrhein-Westfalen den RE 7 (Rhein-Münsterland-Express) sowie die RB 48 (Rhein-Wupper-Bahn) und befördert dabei rund 20 Millionen Fahrgäste pro Jahr. Die Verkehrsleistung liegt bei 5,1 Millionen Zugkilometern im Jahr.

Die National Express Rail GmbH wird in den kommenden Jahren weiterwachsen. So wird zusätzlich der Betrieb der drei Linien RE 5 (ab Juni 2019), RE 6 (ab Dezember 2019) und RE 4 (ab Dezember 2020) des künftigen Rhein-Ruhr-Express (RRX) übernommen. Damit wird National Express weitere rund 8,4 Millionen Zugkilometer pro Jahr an Betriebsleistungen erbringen.